



Friedensratschlag Lüneburger Heide

**Aufruf zum Ostermarsch in Unterlüß am 4. April 2026,
ab Bahnhof 11:30 Uhr, Abschluss vor Rheinmetall ab 13:00 Uhr**

Stoppt den Rüstungswahnsinn in der Lüneburger Heide und im Land

In der Lüneburger Heide zwischen Unterlüß und Walsrode ist die größte Militarisierung Mitteleuropas: Europas größter Truppenübungsplatz, größter Bundeswehr-Heeresstandort, Fliegerhorste, Logistikeinrichtungen, Munitionsdepots, Wehrwissenschaftlicher ABC-Schutz, ganz groß inzwischen Rheinmetall, weitere Rüstungsfirmen sowie das traditionsreiche Panzermuseum. Es wird weiter aufgerüstet und Krieg trainiert. Kein gutes Symbol für ein friedliches Deutschland

Der **Friedensratschlag Lüneburger Heide** stellt sich diesem Wahnsinn deutlich und gut organisiert vor Ort entgegen:

Wir sagen NEIN zu Aufrüstung und Kriegsvorbereitung! Wir wollen Frieden!

Von unserem Land müssen in dieser krisenhaften Zeit friedliche Initiativen ausgehen; dazu verpflichten uns Grundgesetz und Völkerrecht. Eine erneute Militarisierung von Politik und Gesellschaft in Deutschland ist, nach den Erfahrungen der Geschichte, weder für unser Land noch für Europa und die ganze Welt, eine positive Aussicht. Die Bundeswehr soll die stärkste Armee in Europa werden und in der Lage sein, überall auf der Welt agieren zu können. Diese militärische Absicht und die neue Wehrpflicht sind vor allem für junge Menschen lebensgefährlich.

Wir sagen NEIN zur Wehrpflicht und der Militarisierung der Jugend! Wir brauchen keine größere Armee!

Der Rüstungswahn wird sehr teuer. Finanziert wird das alles durch Abbau im Gesundheitswesen, beim Sozialen, in der Bildung, beim bezahlbaren Wohnraum, bei der zivilen Daseinsvorsorge, der Altersversorgung und dem Klimaschutz. Wir alle sollen die Gürtel enger schnallen. Für Militär und Rüstung werden viele Milliarden ausgegeben. Rüstung schafft keine Werte fürs Leben und ist auch kein positiver Exportschlager, sondern erzeugt Tod und Elend. Ohne Frieden gibt es keinen Wohlstand für alle.

Wir sagen NEIN zur Stationierung neuer US-Mittelstreckenraketen in unserem Land! Diese Raketen bedrohen uns und wir sollen sie bezahlen, auch mit unserem Leben.

Der **Friedensratschlag Lüneburger Heide** ist Teil der bundesweiten Friedens- und Ostermarschbewegung. Wir rufen die friedliebenden Menschen in der Lüneburger Heide und darüber hinaus auf:

Unterstützt unseren Aufruf, werdet aktiv in der Friedensbewegung und kommt am 4. April 2026 nach Unterlüß! Es geht um unsere Zukunft - wir müssen aktiv werden, sonst tragen wir Mitverantwortung für den nächsten Weltkrieg.